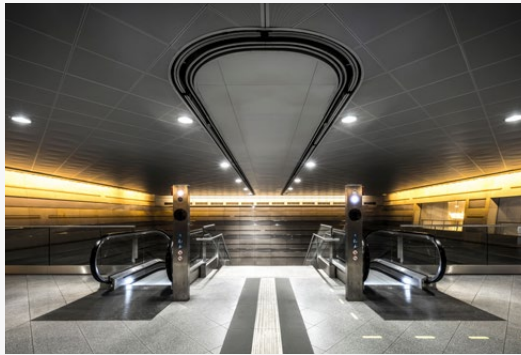




Daniel Reiche Fotoausstellung



Manchmal dauert es seine Zeit: Seit 2014 dokumentiert Daniel Reiche regelmäßig als Hausfotograf der Promenaden Hauptbahnhof Leipzig das Geschehen im Haus. Dabei kuratierte und begleitete er unzählige Ausstellungen anderer Künstler und nach zehn Jahren zeigt der Leipziger Fotograf nun seine eigene Ausstellung. Die Ausstellungs „Station Looks“ besteht aus einer Auswahl von Motiven, die in den letzten zehn Jahren im Leipziger Hauptbahnhof immer mal so nebenbei entstanden sind. Ausgewählt sind hier auch architektonische Details in Schwarzweiß, aber auch einige großformatige Farbdrucke: Nachtaufnahmen und Langzeitbelichtungen.

Als kleines Bonbon zeigt auch Philipp Kirschner als Reiches langjähriger Fotokollege seine ganz eigenen „Station Looks“ aus dem Hauptbahnhof. Das sind beispielsweise Motive aus seiner Ausstellungsreihe „Leipzig im Detail“ sowie einige neue Arbeiten.

Die Ausstellung ist bis Mitte Januar 2025 im Sächsischen Wartesaal der Promenaden Hauptbahnhof Leipzig zu sehen und bleibt darüber hinaus Bestandteil der seit 2017 kuratierten Dauerausstellung „Promenaden Historie“.

Daniel Reiche ist als General Photographer unter anderem tätig für die Handelshochschule Leipzig, die ECE Promenaden Hauptbahnhof, die Katholische Akademie und Actemium Solutions. Dabei begleitet er foto- und videografisch im dokumentarischen Stil Events, Projekte und Standorte und prägt damit seit Jahren das visuelle Erscheinungsbild seiner Auftraggeber. Daniel Reiche arbeitet seit 2012 freiberuflich in und von Leipzig aus.

Philipp Kirschner dürfte den meisten Leipzigern unter seinem Kürzel PK-Fotografie bereits lange ein Begriff sein: Leipzig in sonnengetauchtem Licht zu inszenieren, das ist seine Passion und so sind seine Aufnahmen mittlerweile fester Bestandteil des Stadtmarketings. Hauptsächlich ist Philipp in der Immobilien-, Event- sowie Hochzeits- und Peoplefotografie unterwegs. Mit seiner Ausstellung „Leipzig im Detail“ war er bereits 2019 im Leipziger Hauptbahnhof vertreten.

Bilder in dieser Ausstellungsinfo:

Zwischen den stellvertretend gezeigten Bildern liegen knapp zehn Jahre. Der Eingang der S-Bahn-Station Anfang 2015 ließ zu dem Zeitpunkt noch menschenleere Motive zu und beeindruckt durch seine reduzierte Farbpalette und Symmetrie. Keine fünfzig Meter weiter ebenso im Untergeschoss der Blick durch die Rolltreppen auf das DB-Reisezentrum.



Foto: Daniel Reiche / Enrico Meyer